

Argumente für den Krieg

„Es schien mir ein moralisches Problem darin zu liegen, dass Hunderttausende in der Absicht auf die Straße gingen, den Krieg gegen einen faschistischen Staat zu verhindern - und sich dabei so wohl fühlten.“

Ian McEwan

Autor von „Abbitte“ und „Am Strand“

Ein Teil der Linken, in England „Pro War Left“ genannt, argumentiert für die Legitimität des Irak-Kriegs. Hierzulande ist das eine ungewöhnliche Sichtweise, die gerade darum eine Erwähnung verdient.

Websites

[Interview mit Ian McEwan](#)

Über den Krieg und die falsche Toleranz gegenüber dem Islam

www.waranddecision.com

Mythen über den Irak-Krieg faktenreich entzaubert

Anm.: Die Website stammt zwar von einem „Neokonservativen“ (ist das nicht ein Selbstwiderspruch?), ist aber sachlich, wohlbelegt und wissenschaftlich anerkannt.

[Hier ist meine Entschuldigung für Irak. Wo ist Ihre?](#)

David Aaronovitch über alles, was falsch gelaufen ist

[Ayaan Hirsi Ali: Interview](#)

Hirsi Ali über den Irak-Krieg

[Sam Harris über Gewalt als Lösung](#)

Der Religionskritiker äußert sich zu Krieg und Folter

Videos

[Hitchens gegen die Kuschelatheisten](#)

Christopher Hitchens verteidigt seine Position

[Hitchens für den Krieg](#)

Alle Vorträge und Debatten als Video

Bücher

[What's Left? How the Left Lost its Way](#)

Nick Cohens kritische Geschichte der Linken, [hier](#) ein Auszug

[Left in Dark Times](#)

Bernard-Henri Levy schließt sich Hitchens an

[Toward the Light of Liberty](#)

A.C. Grayling über die Geschichte der Freiheit

[Christopher Hitchens and his Critics](#)

Über Terror, Irak und die Linke

[A Matter of Principle](#)

Humanitäre Argumente für den Krieg im Irak

[Terror und Liberalismus](#)

Paul Berman für den Irak-Krieg